

PROTOKOLL SPORTVERSAMMLUNG SWISS AQUATICS WATER POLO VOM 30. APRIL 2022

ORT: HAUS DES SPORTS, ITTIGEN
ORGANISATOR: SWISS AQUATICS WATER POLO
VORSITZ: LUCAS BÄCHTOLD
DAUER: 10:00-13:00
PROTOKOLL: ANDREA RUDIN

1. BEGRÜSSUNG

Der Direktor Lucas Bächtold begrüsst die anwesenden Vereinsvertreter zur Sportversammlung 2022. Er heisst auch Bartolo Consolo, CO-Präsident Swiss Aquatics, wie auch alle Ehrenmitglieder und Inhaber der goldenen Auszeichnung herzlich Willkommen. Der Direktor stellt auch Nationaltrainer Goran Sablic vor, der auch an der Versammlung anwesend ist. Die Versammlung beginnt pünktlich nach Programm.

Dank:

Der Direktor bedankt sich nach der Begrüssung bei SUNRISE für den Empfang mit Kaffee & Gipfeli.

Entschuldigt haben sich.:

- WSV Basel
- SC Frauenfeld
- Fribourg Natation
- SP Bissone
- Carouge Natation
- WSC Dietikon
- Fédération Valaisanne de Natation.

2. FESTSTELLEN DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Versand der Einladung mit der Traktandenliste zur SV Wasserball an Präsidenten/Vereine, Verbände, Regionen und Ehrenmitglieder ist am 30. März 2022 per Post erfolgt. Ebenso wurde die Einladung und die Dokumente am 4. April 2022 auf der Website von Swiss Aquatics aufgeschaltet. Die Einladung wurde somit korrekt gemäss Statuten mindestens 20 Tage vor der Sportversammlung versendet und publiziert.

Anwesenheiten:

Es sind 13 Vereine, 3 Regionen-Vertreter, 0 Kantonal-Vertreter, 2 Ehrenmitglieder mit total 84 Stimmen im Saal anwesend.

Einfache Mehr (Statuten/Reglemente) = 43 Stimmen.

2/3 Mehr (andere Beschlüsse) = 56 Stimmen.

SPONSORS



PARTNERS



NATIONAL PARTNERS



3. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Thomas Bächtold (Lugano Aquatics) und Kata Gutmann (SV Basel) werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

4. INFORMATION ÜBER DIE ABSTIMMUNGSRISULTATE DER SCHRIFTLICH DURCHGEFÜHRTEN DV VOM 24. APRIL 2021 UND A.O. SV VOM 10.07.2021

Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen zu den beiden Protokollen vom 2021. Die beiden Protokolle wurden publiziert und es sind keine Frage dazu eingetroffen. Sie werden von der Versammlung als genehmigt angenommen.

5. BERICHT

Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen zum Jahresbericht. Der Jahresbericht wird von der Versammlung zu Händen der Delegiertenversammlung verabschiedet.

6. JAHRESRECHNUNG 2021

Claudio Cecchet, Chef Finanzen, gibt einige Informationen und Erklärungen zur Jahresrechnung 2021. Die Eckpunkte der Jahresrechnung sind folgendermassen zusammengefasst:

- Die Jahresrechnung hat mit einem Verlust von ca. CHF 146'000 abgeschlossen. Nur dank dem Stabilisierungspaket konnte mit einer Nettonull abgeschlossen werden.
- Da die Meisterschaften nur teilweise durchgeführt wurden, wurden die Meldegelder proportional gekürzt und somit gab es allgemein weniger Einnahmen stammend aus den Vereinen. Durch die Annullierung der Regionalligen gab es auch weniger Einnahmen an Lizenzen.
- Neu werden die Herren von Swiss Olympic im 4 eingestuft. Im Jahr 2022 werden somit mehr Gelder von Swiss Olympic zur Unterstützung fließen.
- Wasserball steht CHF 50'000 an Geldern für die NASAK-Anlagen zur Verfügung. Im Jahr 2021 hatte Schwimmen nicht seinen ganzen Anteil genutzt, so konnte Wasserball von zusätzlichen Geldern profitieren. Im 2022 wird dies wieder anders sein, da Schwimmen ihren Anteil fast vollumfänglich brauchen wird.

Die Jahresrechnung wird zu Händen der Delegiertenversammlung verabschiedet.

7. DÉCHARGEERTEILUNG AN DIE SPORTDIREKTION WASSERBALL

Direktion Swiss Aquatics Water Polo:

- Lucas Bächtold: Direktor
- Ruedi Herzog: Chef Meisterschaften
- Benjamin Redder: Chef Ausbildung
- Claudio Cecchet: Chef Finanzen
- Dean Suazo: Chef Schiedsrichter
- Valentin Petkantchin: Chef Nationalteams

Es wird von SC Kreuzlingen eine Bemerkung gestellt, dass die Decharge normalerweise nach der Abstimmung der Jahresrechnung erfolgt. Der Direktor erklärt, dass der Verband vor einigen Jahren dies abklären liess und zum Schluss gekommen ist, dass es ein einziger Jahresabschluss gibt und dieser von der DV zur Abstimmung vorgelegt wird. In den Sportversammlungen werden die Jahresrechnungen der Sparte erklärt.

Abstimmung:

Die Versammlung erteilt der Direktion Wasserball knapp die Decharge mit 41 Stimmen. Es gab 40 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

8. FESTSETZUNG DER LIZENZGEBÜHREN UND ANDERE GEBÜHREN DES SPORTBEREICHS

Antrag 1: Meldegelder Nachwuchs:

Änderungen der Art. 1.8, 1.10 und 1.11:

- 1.8 Meldegeld U17, U19, U20 (vorher CHF 1'000.-) CHF 1'300.-
- 1.10 Meldegeld U15 (vorher CHF 500.-) CHF 800.-
- 1.11 Meldegeld U13, U11 (vorher CHF 200.-) CHF 300.-

Lucas Bächtold erklärt, dass durch die geringere Anzahl von gemeldete Regionalliga Mannschaften der Anteil an Meldegelder, der zugunsten von Nationalmannschaftsaktivitäten zu Verfügung steht, geschrumpft ist. Im Jahr 2022 als Beispiel muss auf die Teilnahme an der U16-WM verzichtet werden, da die finanziellen Mittel nicht ausreichen. Daher ist der Antrag gestellt, bei drei Kategorien der Meldegelder eine Anpassung einzuführen. Aufgrund der Diskussion gibt er zusätzliche Erklärungen zu den Vorgaben von Swiss Olympic. Er beantwortet Fragen und klärt Unklarheiten zu den Zahlen im Budget 2021 und 2022.

Abstimmung:

Art. 1.8 Meldegeld U17, U19, U20:

33 Ja | 47 Nein | 4 Enthaltungen

Der Antrag wird abgelehnt. Das Meldegeld bleibt bei CHF 1'000.-

Art. 10 Meldegeld U15:

33 Ja | 52 Nein | keine Enthaltungen

Der Antrag wird abgelehnt. Das Meldegeld bleibt bei CHF 500.-

Art. 11 Meldegeld U13, U11:

27 Ja | 51 Nein | 6 Enthaltungen

Der Antrag wird abgelehnt. Das Meldegeld bleibt bei CHF 200.-

9. BUDGETS DES LAUFENDEN JAHRES

Lucas Bächtold gibt Informationen zum laufenden Budget 2022 von Swiss Aquatics Water Polo.

- Das Budget der Meisterschaften wurde reduziert, da Schiedsrichter aus der Region eingesetzt werden.
- Auf gewisse Anlässe der Nationalmannschaften muss verzichtet werden, da kein Budget vorhanden ist.

Auf Hinweis von Heinz Weber wird gefragt, ob die Zahlen des Budgets auch die Abschlusszahlen des abgeschlossenen Jahres für das kommende Jahr enthalten kann. Der Direktor nimmt diesen Punkt auf und wird dies mit der Buchhaltung von Swiss Aquatics besprechen.

10. ANTRÄGE UND GESCHÄFTE IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DER SPORTVERSAMMLUNG

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. HAUPTTHEMEN AUS DEN RESSORTS

Direktor (Lucas Bächtold):

Der Direktor Lucas Bächtold stellt seine wichtigsten Punkte der Versammlungen vor.

- Direktionssitzungen:
Es werden Regionalfachwarte einbezogen, die als wichtiger Kontakt für die Kommunikation dienen.
- Reglemente:
Es wurden lediglich Optimierungen und Präzisierungen am Reglement 5.1.1 gemacht.
- Kommunikation / Marketing (fehlt):
In diesem Ressort ist die Direktion schwach aufgestellt und es wäre wünschenswert, wenn jemand für diese Aufgabe gefunden werden kann.
- Strategie Framework:
Der Direktor erklärt aufgrund eines Schemas wie die Vision der Sparte Wasserball im Einklang mit den Massnahmen (Mission) und unsere Werte steht.
Alle Änderungen oder Neuigkeiten, die in den letzten zwei Jahren eingeführt wurden, stehen kohärent als Massnahmen, die zur Erreichung der in der Vision enthaltene Elemente nötig sind.

Meisterschaften (Ruedi Herzog):

Ruedi Herzog, Chef Meisterschaften, gibt einen aktuellen Überblick zur Meisterschaft und präsentiert auch den Vorschlag zum neuen U15-Modus.

- Die Meisterschaften 2022 sind gemäss Planung auf Kurs.
Für das Terminproblem Playoffs NLD wegen U19 EM konnte eine Lösung dank der Flexibilität der Vereine gefunden werden. Es wird auf die Viertelfinals verzichtet.
Die Finalturniere und Zwischenrunden der U11-U17 sind vergeben
- Die Meisterschaften 2023 sind in Vorbereitung.
Die Online-Anmeldung ist bereits offen (Webseite).
Termin: 20. Mai 2022 müssen alle Mannschaften in allen Kategorien (mit Ausnahmen) gemeldet werden. Die Terminsitzung ist am 20. August 2022 in Egerkingen fixiert.
- Regl. 5.1.1 mit Anpassungen / Präzisierungen folgt nach der SV und wird auf der Homepage publiziert)

Kompetitiver Modus U15:

(Annahme: 15-20 Teams)

- Phase 1 (September bis Ende November)
 - 3 regionale Gruppen
 - 2-3 Turniere
 - Einfache Runde (jeder gegen jeden 1x) → 4-6 Spiele pro Team
- Phase 2 (Dezember bis Ende Februar)
 - 3 oder 4 Stärkegruppen gemäss Rangliste der Phase 1
 - 2-3 Turniere an vordefinierten Wochenenden
 - Einfache Runde (jeder gegen jeden 1x) → 4-5 Spiele pro Team
- Phase 3 (Mitte März)
 - Playup/Playdown zwischen den 3 oder 4 Stärkegruppen
 - z.B. A5 vs. B2 und A6 vs. B1 (home/away)
- Phase 4 (Ende März bis Ende Mai)
 - in bereinigten Stärkegruppen
 - 2-3 Turniere
 - einfache Runde (jeder gegen jeden 1x) → 4-5 Spiele pro Team
- Phase 5 (Mitte Juni):
 - Final Four

Nach Einschätzung von Ruedi Herzog wird der Fahrweg (national spielen) und die Termine (verschiedene Ferienerioden in den Kantonen) die grösste Herausforderung sein. Das Ziel und der Gewinn dieses Modus sind aber klar die kompetitiven Spielbegegnungen.

Die Vereine zeigen grundsätzlich eine einheitliche und interessierte Stimmung, diesen Modus zu versuchen. Es braucht Bereitschaft und auch eine frühzeitige Planung (für die Eltern) ist sehr wichtig.

Die von Basel vorgeschlagene neue U19 Meisterschaft wird mit der Ablehnung der Meldegelder-Anpassung unter Punkt 8 nicht eingeführt. Es bestehen keine finanziellen Möglichkeiten, diese U19 Meisterschaft durchzuführen. Die Meisterschaft generiert keine neuen Lizenzen und das Meldegeld wird von den nationalen Meisterschaften getragen. Die Kosten sind nicht deckend und somit würde noch weniger Geld den Nationalmannschaften zur Verfügung stehen. Die interessierten Vereine können inoffizielle Turniere beim Sekretariat anmelden, um Spiele in diesen Kategorien für sich selbst zu organisieren.

Ausbildung (Benjamin Redder):

Benjamin Redder, Chef Ausbildung, stellt die wichtigsten Themen aus der Ausbildung vor.

- Ausbildungszyklen: Die Ausbildung zum Trainer A und B finden im zwei Jahresrhythmus statt (die Kurse sind sportspezifisch und sind gesichert). Die Kids Coach-Ausbildung wird angeboten. Die Regelung für die provisorische Trainer Lizenzen wird in Regl. 5.1.1. aufgenommen, um Klarheit zu schaffen.
- Der Rahmentrainingsplan mit:
 - Grundlage für Spieler- und Trainerausbildung
 - Online verfügbar in D/I/F

- Videos auf mobilesport.ch
- FINA „Swim and play ball“

Der Rahmentrainingsplan ist kein fixes Produkt, sondern wird fortlaufend an internationale Regeländerung angepasst oder auf andere Einflüsse weiterentwickelt. Dieser Leitfaden ist für die Erhöhung des Wasserballniveaus des Nachwuchses empfehlenswert. Bei den Nachwuchsstützpunkten wird diese Methodik als "Must" eingeführt. (Es wird eine neue "Checkliste" entworfen zur Festlegung der Nachwuchsförderungs-Stützpunkte).

Schiedsrichter (Lucas Bächtold als StV von Dean Suazo):

Herzlichen Gratulation an Ursula Wengenroth. Sie ist die erste Schweizer Wasserball-Schiedsrichterin, die bei den Olympischen Spielen amtierte (Tokyo 2020).

Im Oktober 2021 wurde eine erfolgreiche FINA School "hosted by" Swiss Aquatics Water Polo durchgeführt. Es haben insgesamt 20 Schiedsrichtern aus 10 verschiedenen Ländern teilgenommen.

Die internationale Schiedsrichterliste ist:

- FINA 2022: M.Castrilli, R. García, J. Mudroch (Neu)
- LEN 2022: M. Castrilli, R. García, J. Mudroch, D.Roman, U.Wengenroth, P. Wengenroth (In Ausbildung)
- LEN Delegate: J. Racine

Dean Suazo hat auf Saisonende den Posten als Schiedsrichter-Chef gekündigt. Als neuer Kandidat steht Léonard Bruchez zur Verfügung. Demnächst wird eine Schiedsrichter-Vollversammlung durchgeführt für die Wahl von Léonard als Schiedsrichter-Chef. Sofern die Abstimmung erfolgreich sein wird, wird Léonard den Posten ab September 2022 übernehmen.

Nationalmannschaften (Valentin Petkantchin):

Zusammengefasst sind die Internationale Erfolge:

- EU-Nation Resultate 2021: Damen Silber-Medaille, Herren Bronze-Medaille
- An der EM-Qualifikation haben die Damen positiv überrascht und die Qualifikation knapp verfehlt.

Es wurden zwei neue Nationaltrainer eingestellt und eine Neuorganisation der Nationalmannschaften vorgenommen.

- Neu: Goran Sablic für die Herren Nationalteams
- Neu: Vladimir Bajkovic für die Damen Nationalteams

Die Schwerpunkte für die zukünftige Entwicklung:

- Development-Team und Talentsichtung (Mädchen und Jungen, 12 Jahre und jünger).
- Entwicklung des Wasserballsports für Frauen
- Arbeit in den Regionen

Valentin Petkantchin zeigt sich enttäuscht, dass die Änderungen der Meldegelder von den Vereinen abgelehnt wurden und somit Gelder für die Nationalmannschaften fehlen werden. Mit dem reduzierten Budget muss die

Arbeit der Nationaltrainer mehr auf die Regionen ausgewichen werden und dort die Zusammenarbeit gefördert und gestärkt werden. Es werden neue Wege gesucht, um Aktivitäten der Nationalmannschaften zu fördern.

12. ORIENTIERUNG ÜBER DIE SPORTVERSAMMLUNG VOM 22. UND 23. APRIL 2023 IN SURSEE

Die Nächste Delegiertenversammlung findet während 2 Tagen vom 22.-23. April 2023 in Sursee statt. Somit wird die Sportversammlung am 22. April 2023 durchgeführt.

13. DIVERSES

In Gedenken:

In Gedenken an die seit der letzten SV verstorbenen Personen wird eine Schweigeminute abgehalten.

Dank:

Folgenden Personen wurden für ihre langjährige Arbeit für Swiss Aquatics Water Polo gedankt:

- Janos Halapi (Nationaltrainer U17 Herren / Elite Damen)
- Zoltan Hyc (Nationaltrainer U15 Herren)
- Adrian Seemüller (Teammanager/Assistenztrainer U15 Herren)
- Werner Stohler (Teammanager U17 Herren)
- Gérard Ferrer (Liga-Verantwortlicher RL West)

Alle werden mit einem Geschenk ausgezeichnet. Dies wird den Vereinsvertretern mitgegeben.

Auszeichnungen:

- Verdiente Nationalmannschaftsmitglieder:
Kein Spieler hat im Jahr 2021 eine weitere Stufe für eine Auszeichnung erreicht.
(Gold (85 Länderspiele) / Silber (65 Länderspiele) / Bronze (40 Länderspiele))
- Marc Herzog (SC Kreuzlingen)
Marc Herzog wird zu seiner erfolgreichen Wasserball-Karriere mit einem Geschenk geehrt. Er war langjähriger Captain der Nationalmannschaft Herren Elite und hat 82 Länderspiele für die Nationalmannschaft gespielt. Die goldene Auszeichnung (85 Länderspiele) hat er auf Grund dem COVID-Jahr knapp verpasst. Die Versammlung gratuliert mit einem grossen Applaus.
- Torschützenkönig/Torschützenkönigin 2021:
 - Paola de Feo: 54 Tore NLD
 - Mark Kallay: 66 Tore NLADie Auszeichnungen wurden schon im Sommer 2021 vergeben.

Informationen:

Gesucht:

- Liga-Verantwortlicher Regionalliga N-O-S
- Liga-Verantwortlicher Regionalliga West
- Chef Marketing in der Direktion

Der Direktor bittet um Unterstützung von Vereinen diese vakanten Posten zu besetzen.

Schluss:

Der Direktor bedankt sich bei den anwesenden Vereinsvertretern für die Teilnahme an der Sportversammlung 2022.

ENDE